



Die HSBA ist die Hochschule der Hamburger Wirtschaft. Gegründet 2004 von der Handelskammer Hamburg kooperiert sie heute mit über 250 Unternehmen und 25 nationalen und internationalen Partnerhochschulen, letzteres u.a. auf den Feldern Studierendenaustausch, angewandte Forschung und kooperative Promotionen. Als staatlich anerkannte Hochschule bietet sie betriebswirtschaftliche und industriebezogene Bachelor- und Master-Studiengänge in Voll- und Teilzeit für über 900 Studierende an. Prägend für die HSBA sind das hohe Niveau (z.B. Studierende und hochschulische Ausbildung), ausgezeichnete Studienbedingungen und die Orientierung an den Werten des Ehrbaren Kaufmanns.

Als wachsende Hochschule starten wir zum WS 17/18 den interdisziplinären Master-Studiengang **(M.Sc.) „Real Estate and Leadership“**, der Studierende zu „Immobilien-Generalisten“ qualifiziert. Diese begreifen und beherrschen die Immobilien in ihrer Ganzheitlichkeit, d.h. aus technisch-ökologischer, funktional-sozialer und ökonomisch-rechtlicher Sicht und weisen besondere Kommunikations-, Management- und Leadership-Fähigkeiten auf. Dadurch können sie deutlich früher komplexere, ganzheitliche Koordinations-, Fach- und Führungsaufgaben in ganz unterschiedlichen Bereichen der Immobilienwirtschaft und der immobilienwirtschaftlichen Forschung übernehmen. Gleichzeitig wird eine Forschungsplattform für entsprechend interdisziplinäre Immobilienforschung geschaffen.

Hierfür besetzen wir spätestens zum Oktober 2017 Professuren, **deren Deputat sich zu je 50% auf Forschung und Lehre aufteilt.**

## Stiftungsprofessur für Real Estate Development & Communications

Die Professur soll u.a. folgende Themen verantworten: Project Management, Real Estate Project Development, Real Estate Markets, Planning & Design, Stakeholder Management & Communication.

Wir erwarten interdisziplinäre Qualifikationen, ganzheitliches systemorientiertes und strategisches Denken, exzellente Kommunikationsfähigkeiten (Deutsch und Englisch), die Befähigung zur Forschung, die i. d. R. mindestens durch eine qualifizierte einschlägige Promotion sowie (internationale) wissenschaftliche Publikationen nachgewiesen wird, pädagogische Eignung für die Lehre an Hochschulen, Lehrerfahrung, bestenfalls in den Bereichen der Professur, die Bereitschaft zur Übernahme allgemeiner betriebswirtschaftlicher Lehrveranstaltungen (auch Grundlagenerveranstaltungen in Bachelor- und Master-Studiengängen auch in englischer Sprache) sowie eine hohe Identifikation mit den Zielen der HSBA und der stiftenden REaL-Foundation.

Die Dotierung ist dem Hochschulbereich angemessen und eröffnet gegebenenfalls auch auf der Basis einer Teilzeitanstellung die Möglichkeit, selbstständig tätig zu sein. Erwartet werden zudem mindestens fünf Jahre einschlägige Berufs- und Führungserfahrungen – davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs -, ein breites berufliches Netzwerk in der Immobilienbranche sowie zu deutschen und internationalen Universitäten mit Schwerpunkt Real Estate und erfolgreiche Drittmittelinwerbung. Im Zuge der Gleichstellungspolitik der HSBA werden Bewerberinnen bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt. Die Professur ist angesichts ihres Stiftungshintergrundes zunächst auf 5 Jahre befristet.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Studienbetriebs der HSBA, Herr Dr. Immo Schmidt-Jortzig, unter +49 40 36138 718 zur Verfügung. Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 10.05.2017 per E-Mail an [personal@hsba.de](mailto:personal@hsba.de) oder postalisch an die HSBA.